

<b>Zu dieser Zeichnung gehören:</b>	Letzte Pos.: 10
Schalplan-Nr.: Kappen_120039-5-BW-XX-001-00-P	Entfallene Pos.: ..

Beton					
Bauteil	Beton	Expositions-klassen	Betondeckung nom c [mm]	Vorhaltemaß D c [mm]	besondere Anforderungen
Kappen	C 25/30 (LP)	XD3, XF4, WA	innen 20/außen 50	15	

Beton- und Spannstahl		
Bauteil	Betonstahl	Spannstahl
Allgemein	500 S(B) 500 M(B)	

**Biegen von Betonstäben** nach DBV-Merkblatt „Betondeckung und Bewehrung 2002-07“  
 Bei der Bestimmung des Biegerollendurchmessers dbr ist **DIN EN 1992-1-1/NA:2011-01 Tab. NA.8.1 a) zu beachten und nach der bautechnischen Funktion der Biegung zu unterscheiden:**

Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Krümmungsebene	A) Biegungen zur Kraftumleitung (Schrägstäbe u. andere gebogene Stäbe)		B) konstruktive Biegungen (Haken, Winkelhaken, Schlaufen)	
	Biegerollendurchmesser dbr [mm]	Stabdurchmesser ds [mm]	Biegerollendurchmesser dbr [mm]	Stabdurchmesser ds [mm]
> 100 mm und > 7d <sub>s</sub>	min dbr = 10d <sub>s</sub>	6, 8, 10, 12	4ds	min dbr = 40 mm
> 50 mm und > 3d <sub>s</sub>	min dbr = 15d <sub>s</sub>	14, 16	4ds	min dbr = 64 mm
≤ 100 mm und ≤ 3d <sub>s</sub>	min dbr = 20d <sub>s</sub>	20, 25, 28	7ds	min dbr = 175 mm

Biegungen nach A) zur Herstellung und Überprüfung ist der erforderliche Biegerollendurchmesser anzugeben.  
 Biegungen nach B) wird an der Biegeform weder im Bewehrungsplan noch auf der Stabliste ein Biegerollendurchmesser angegeben, so ist erf. dbr in Abhängigkeit von ds obiger Tabelle zu entnehmen.

Bei Betonstahlmatten und geschweißter Bewehrung, die nach dem Schweißplan gebogen werden, ist zusätzlich **DIN EN 1992-1-1/NA:2011-01 Tab. NA.8.1 b) zu beachten.**  
 Die unter A) und B) aufgeführten Mindestwerte der Biegerollendurchmesser gelten nur, wenn  $a > 4d_s$  (a = Abstand der Schweißung vom Krümmungsbeginn).

**ACHTUNG:**  
 SÄMTLICHE HÖHENKOTEN UND MASSLINIEN SIND GRUNDSÄTZLICH NUR DEN FREIGEgebenEN SCHAL- UND WERKPLÄNEN ZU ENTNEHMEN. AUF DEN BEWEHRUNGSPLÄNEN DARGESTELLTE MASSE SIND NUR IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN O.G. PLÄNEN GÜLTIG!

BEWEHRUNGSPLAN IST NUR GÜLTIG IN VERBINDUNG MIT DEM DAZUGEHÖRIGEN SCHALPLAN SOWIE FREIGEgebenEN WERKPLÄNEN DES ARCHITEKTURBÜROS!

ALLE ANGEgebenEN MASSE UND STÜCKZAHLEN SIND VOR BAUBEGINN VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN !!!

**BETONNACHBEHANDLUNG:**  
 AUF SORGFÄLTIGE NACHBEHANDLUNG GEM. DIN EN 13670/8.5 IST GRÖßTER WERT ZU LEGEN.

<b>Der Plan stimmt mit dem Prüfexemplar überein</b> (eventuelle Prüfeintragungen wurden übernommen).	<b>Zur Bauausführung freigegeben:</b>
Prüfbericht-Nr.:	Datum, Unterschrift
Datum des Prüfberichts:	
Unterschrift Tragwerksplaner:	

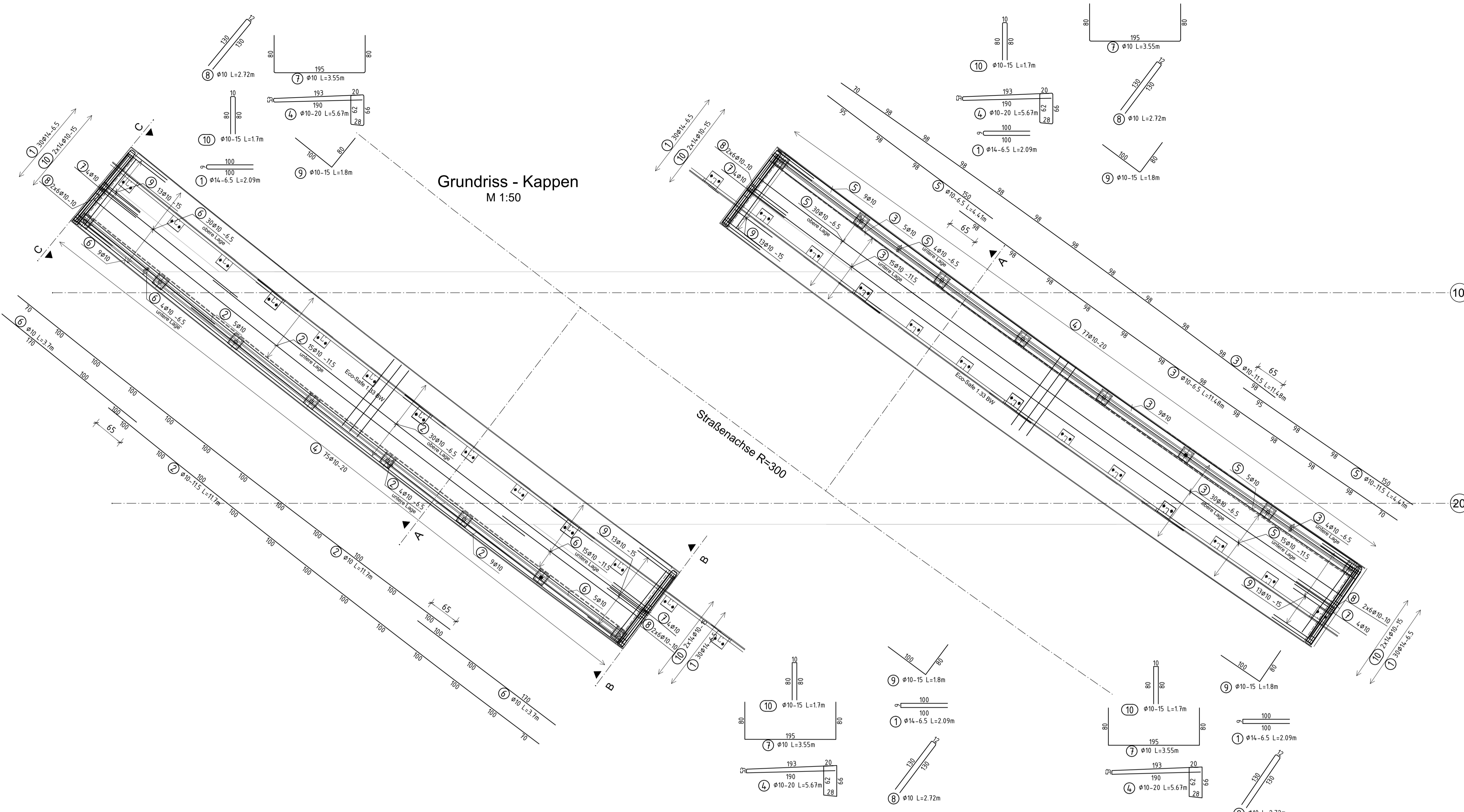
Dieser Plan ist nur gültig in Verbindung mit den Werkplänen des Architekten und den Plänen der Fachprojektanten.  
 Unstimmigkeiten sind vor Baubeginn mit dem Ingenieurbüro zu klären!

**Hinweise:**  
 Für die Richtig- und Vollständigkeit der gesamten Aussparungen und Durchbrüche sind die Werkpläne der Fachprojektanten zu beachten!

Einbauteile siehe Schalpläne.  
 Angaben sind auch in den Bewehrungsplänen gültig.

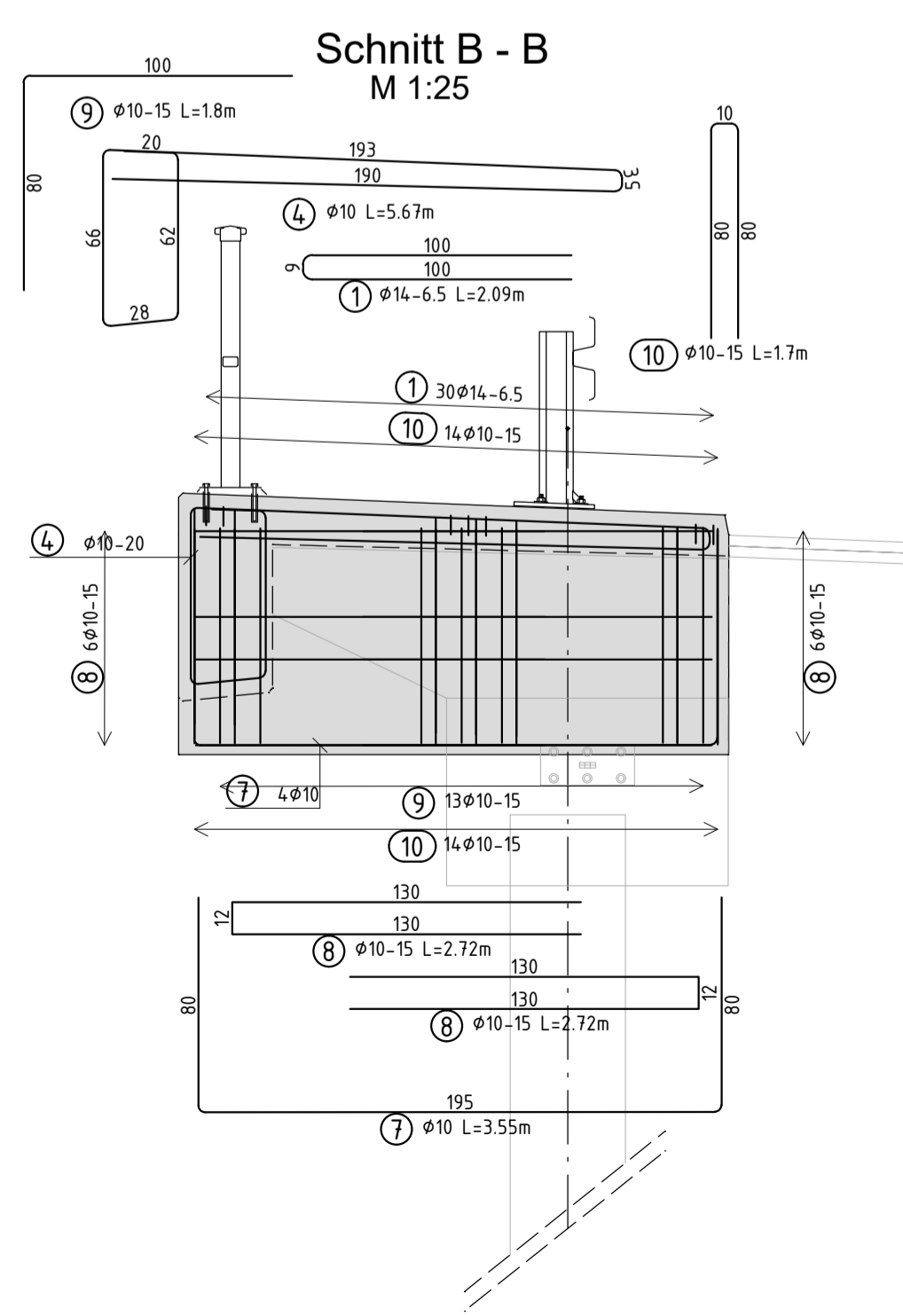
**Legende:**

	Ansicht Ortbeton
	Schnitt Ortbeton

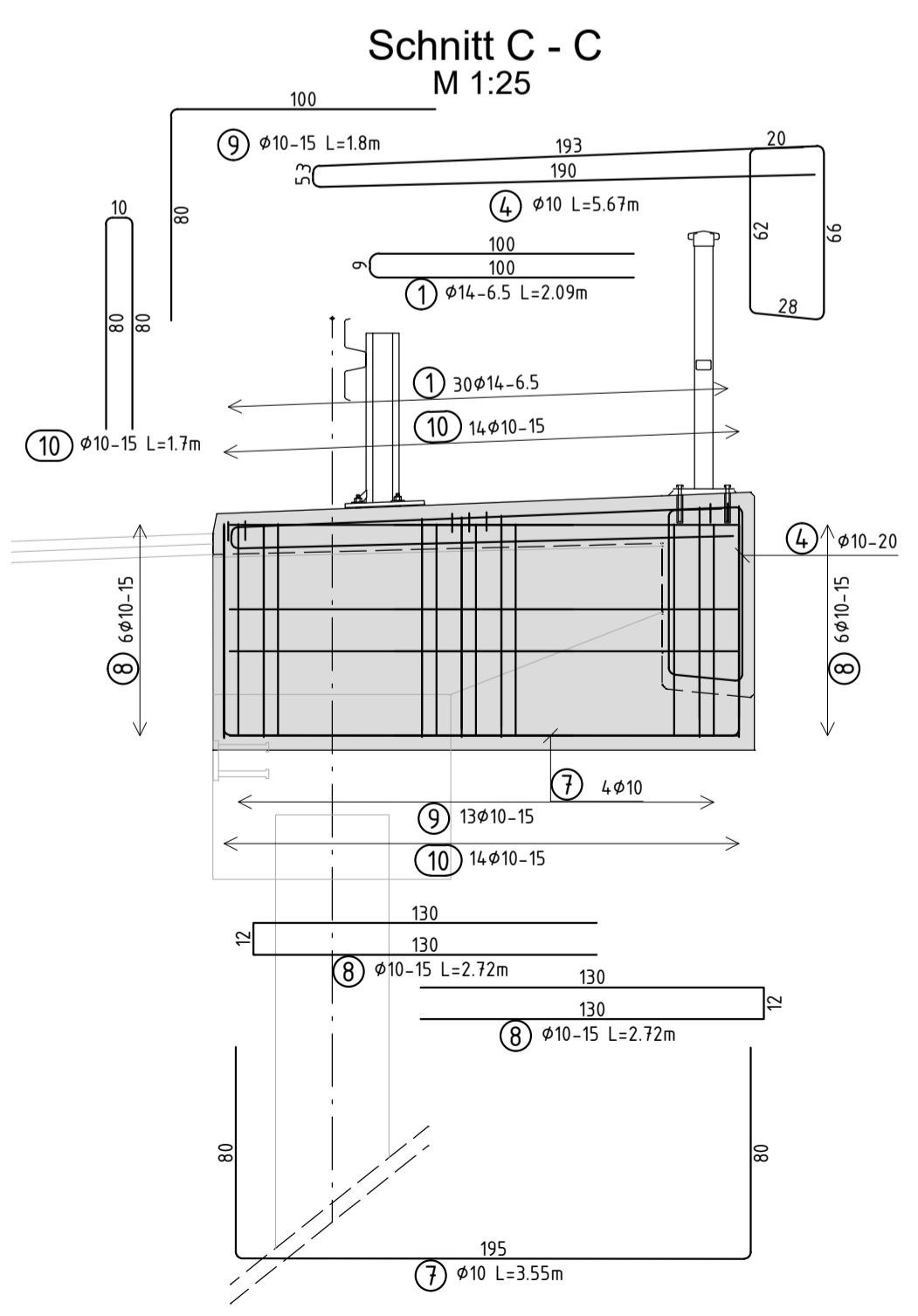


**Grundriss - Kappen**  
M 1:50

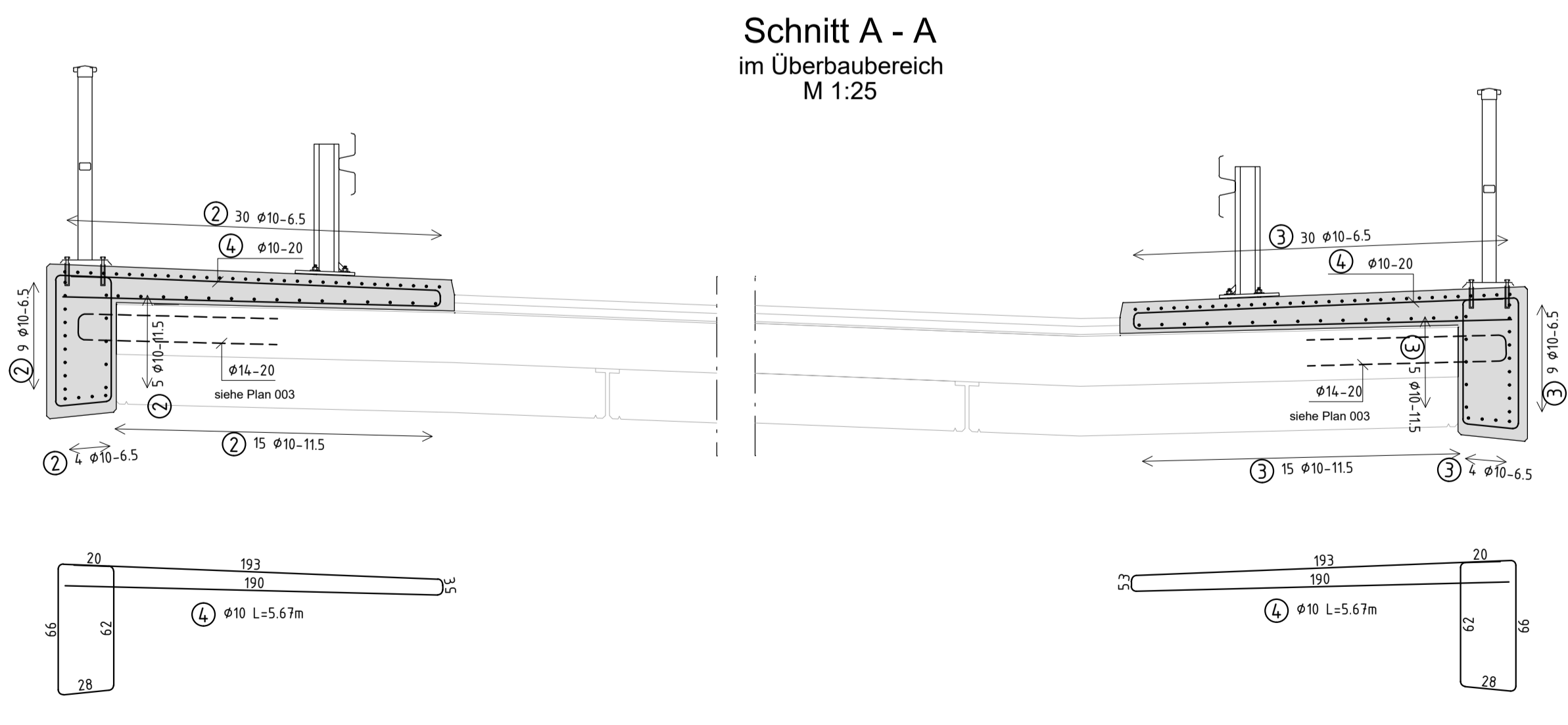
Straßenachse R=300



**Schnitt B - B**  
M 1:25



**Schnitt C - C**  
M 1:25



**Schnitt A - A**  
im Überbaubereich  
M 1:25